

Erzählcafé Planung

Für eine detaillierte Planung nehmen Sie die Veranstaltungs-Checkliste zur Hand, dort finden Sie alle wichtigen Parameter, die bei der Planung zu beachten sind, aufgelistet. Sie finden die Checkliste unter: <https://lesezentrum.at/bibliothek-fuer-alle-generationen/>



Bei der Vorbereitung immer zu beachten:

- Zielgruppe festlegen
- Anzahl der Veranstaltungen planen
- Finanzierung abklären/Kostenaufstellung (Raum, Verpflegung, Werbematerial, Literatur/Medien zur Durchführung)
- Kooperationspartner
- Zeitpunkt – für Zielgruppe passend
- Teilnehmerzahl
- „Knackiger“ Titel der Veranstaltung
- Thematischen Schwerpunkt festlegen
- Sujet entwickeln, Infoblatt erstellen /Flyer erstellen
- möglichst breit bewerben
- Benötigte Geräte und Materialien überlegen, organisieren und ausprobieren (Mikrofonanlage und Mikrofon zur Aufnahme – kann von steirischen Bibliotheken am Lesezentrum Steiermark entlehnt werden)
- Eventuell Thementisch/Büchertisch zum Thema passend organisieren
- Verpflegung organisieren
- Räumlichkeiten begehen – wo braucht es Hinweisschilder (Garderobe, WC)
- Veranstaltungsraum herrichten (Bestuhlung, Mikrofon, Wassergläser)

Diese Unterlage entstand im Rahmen des Projekts „Generationen in der Bibliothek, das mit einer Teilförderung des Landes Steiermark im Rahmen der Förderausschreibung „ZWEI & MEHR-GenerationenCONNECT“ durchgeführt wurde. Projektlaufzeit: Jänner 2026 bis September 2026.



	WER	Anmerkungen
Datum/Ort		
Titel des Erzählcafés		
Ankommen Begrüßung der Gäste beim Eintreffen (in der Nähe des Eingangs stehen)		
Einstiegsrunde Lassen Sie in der Einstiegsrunde alle Teilnehmenden in der Gruppe einmal zu Wort kommen, das kann erleichtern, dass sie später auch etwas erzählen. Eine kurze Frage zum Aufwärmen oder auch nur den Vornamen nennen.		
Offizielle Begrüßung und kurze Info, was an diesem Abend passieren soll, gemeinsam die Erzählcafé-Regeln besprechen (Das Plakat zu den Erzählcafé-Regeln und ein weiteres Blatt für eigene Regeln finden Sie als Download auf der Website des Lesezentrums Steiermark) Abklärung: Bild/Tonaufnahme		

<p>Thematische Einleitung Zitate oder ein Gedanke helfen, einen thematischen Einstieg zu formulieren.</p>		
<p>Fragen Als Moderator*in des Erzählcafés lassen Sie sich am besten vom Gesprächsfluss leiten und wählen Fragen, die zu den Erzählungen und Lebenserfahrungen der Teilnehmenden passen. Seien Sie flexibel, fassen Sie kurz zusammen, was gesagt wurde, bevor Sie zu einer anderen Frage gehen oder einer anderen Person das Wort erteilen.</p>		
<p>Fragen vorab überlegen:</p>		

<p>Übergang zum informellen Austausch Im informellen Teil bei Kaffee/Tee können Gedanken vertieft und Fragen gestellt werden. Als Übergang eignet sich eine kurze Zusammenfassung der Erzählungen oder auch ein Text aus einem Buch.</p>		
<p>Abschluss: Herzlichen Dank für die Vielfalt Ihrer Geschichten. Danke für Ihr Vertrauen und Ihre Offenheit. Es hat sich gezeigt, was für euch heute noch von damals in Erinnerung geblieben ist und bedeutsam war. Herzlichen Dank fürs Kommen – neue Termin(e) ankündigen.</p>		
<p>Nach der Veranstaltung</p>		
<p>Reflexion im Team – was ist gut gelaufen, was könnte verändert werden.</p>		
<p>Beitrag für Presse oder Social Media.</p>		

Quelle: viele Ideen, die in diesem Planungspapier aufgelistet sind, wurden den Erzählcafé-Leitfäden des [Netzwerk Erzählcafé](https://netzwerk-erzaehlcafe.ch/) (<https://netzwerk-erzaehlcafe.ch/>) übernommen.